



VÖBB setzt auf barrierefreie, energiebewusste Rückgabe- und Sortiersysteme

Mehr als 30 Standorte des Verbunds der Öffentlichen Bibliotheken Berlins (VÖBB) werden ab Mai mit neuen Rückgabe- und Sortiersystemen auf den modernsten Stand der Technik gebracht. Der Technologielieferant Nexbib erhielt Ende März den offiziellen Zuschlag. Barrierefreiheit, Ergonomie sowie ein nachhaltiger und energiebewusster Betrieb waren einige der ausschlaggebenden Faktoren der Vergabe. Speziell wurde die Einhaltung spezifischer IT-Sicherheitsanforderungen gemäß dem E-Government-Gesetz Berlin gefordert. Bis Juni 2024 werden 40 Nex.Return-Anlagen installiert.

„Die Ausschreibung war ein komplexes, herausforderndes Verfahren mit dezidiertem Teststellung vor Ort. Wir sind sehr glücklich, dass unser Einsatz belohnt wurde und unsere Technologien die Gremien überzeugt haben“, kommentiert Markus Rösch, Geschäftsführer Nexbib. „Für unser junges Unternehmen, das erst im Oktober 2021 gegründet wurde, ist dieser Zuschlag ein klares Signal, dass Nexbib in der Bibliotheksbranche inzwischen als vertrauenswürdiger, erfahrener und innovativer Technologiepartner wahrgenommen wird.“

In puncto Zukunftssicherheit gab die Ausschreibung weitere Bedarfe vor: Im Kontext einer sicheren Datenverarbeitung müssen Sicherheitskonzepte gemäß den Standards des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI IT

Grundschutz) vorgelegt und umgesetzt werden. Hinsichtlich Inklusion wird den Nutzenden neuerdings eine akustisch geführte Medienrückgabe zur Verfügung stehen. Taktile Elemente werden die Bedienung für Menschen mit Behinderung erleichtern. Die Geräte sind flexibel installierbar, so dass sie von allen bequem bedient werden können. Natürlich ist ebenso die Nachhaltigkeit von zentraler Bedeutung: Ist das System reparaturfähig? Können bei Bedarf einzelne Module getauscht werden, um das Gesamtsystem dennoch langfristig betreiben zu können? Fragen, die Nexbib klar mit Ja beantworten kann.

Generell sind die spezifischen Anforderungen an Medientransportanlagen vielfältig: Es geht dabei um generelle räumliche Voraussetzungen, um etwaige Bestimmungen des Denkmalschutzes sowie um divergente Bestandsgrößen und damit verbundene Kapazitäts- und Leistungsansprüche einer Anlage. Entsprechend ist das zukünftig vom VÖBB eingesetzte System maximal modulier- und ausbaubar sowie anpassungsfähig. Die neuen Rückgabeanlagen müssen in bereits bestehende Wanddurchbrüche eingepasst werden. Nexbib kann dies aufgrund des flexiblen Anlagendesigns ganz individuell und auch denkmalschutzgerecht umsetzen ohne Umbaumaßnahmen in den Bibliotheken einleiten zu müssen.